

Grundlage für die Arbeit der Teams sind die **Ziele und Wertvorstellungen**, die wir uns für GO-X gegeben haben:

Für Wen:

- Wir Christen feiern einen zeitgemäßen und verständlichen Gottesdienst.
- Neugierige und Suchende sollen sich eingeladen und angenommen fühlen.
- Für alle Altersgruppen, die ein Gottesdienst dieser Form und dieses Inhaltes anspricht.
- Der Schwerpunkt liegt auf Wittgensdorf, Gäste aus anderen Orten sind willkommen.

Wozu:

- Wir wollen gemeinsam Gott loben, auf sein Wort hören, im persönlichen Glauben für den Alltag ermutigt werden und Gemeinschaft mit Gott und untereinander erleben.
- Interessierte Gäste sollen Gott und seine Gemeinde kennen lernen und ermutigt werden zu weiteren Schritten im Glauben.

Wie:

- herzliche Gastfreundschaft und Gemeinschaft, kreative Vielfalt, begeisterter und gabenorientierter Einsatz, offener und ehrlicher Umgang
- Qualität ist gefragt, aber Fehler dürfen gemacht werden
- Träumen von Gottes großen Möglichkeiten ist erwünscht.
- getragen vom persönlichen und gemeinsamen Gebet arbeiten wir an der Erfüllung dieser Träume

Ergänzungen, Fragen, Korrekturen, Interesse an Mitarbeit?

Bernd Ulbricht ([bernd \[dot\] ulbricht \[at\] kirchgemeinde-wittgensdorf \[dot\] de](mailto:bernd.ulbricht@kirchgemeinde-wittgensdorf.de)) freut sich über ihre Meinung.

Team	Aufgabe
Band	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung der Bandlieder und der Mitsingelieder (Begrüßung mit bekanntem "unfrommen" Lied; wenn möglich dem Thema angepasst; Mischung aus bekannten (zum Mitsingen) und neuen (zum Lernen) Liedern • Band schafft die Stimmung und spricht das Gefühle an, vermittelt Werte und Weisheiten auf direkte Weise - Herausforderung und Verantwortung • Art der Musik bestimmt wer kommt, Qualität wieviele kommen. • rechtzeitige Übergabe der Texte für alle Lieder zur Computerprojektion an Technikteam (evtl. mit Übersetzung bei engl. Texten)
Begrüßung	<ul style="list-style-type: none"> • Das Wichtigste ist eine gute Idee für die Begrüßung zum <i>Anfassen</i>. • Abstimmung der Idee mit Leitungskreis • Umsetzung der Idee durch Kaufen oder Basteln. • freundliche, unaufdringliche Begrüßung der Besucher am Eingang mit 2 Leuten • Begrüßung ist für einen überraschenden, guten ersten Eindruck verantwortlich

Büchertisch	<ul style="list-style-type: none"> • Bücher, Kassetten, CD's, Videos, Infos in ansprechender Form anbieten • Angebot möglichst vielfältig (z.B. moderne Bibelübersetzungen, praktische Glaubensinhalte, Gemeindeaufbauliteratur für Mitarbeiter, moderne christliche Bands und Liedermacher, moderne christliche Karten und evtl. Poster,) • freundliche Beratung über Angebote • mit verantwortlich, das geweckte Interesse von Besuchern an Gott und Gemeinde zu stillen.
Dekoration	<ul style="list-style-type: none"> • Dekoration des Eingangsbereichs passend zum Thema • Dekoration des Gesprächs- und Imbissbereichs im hinteren Kirchenschiff • evtl. Dekoration der Altarbereich
Gebet	<ul style="list-style-type: none"> • Wir können arbeiten, organisieren, uns abmühen, aber wenn Gott nicht im Mittelpunkt steht, der Ausgangspunkt und das letzte Ziel ist, dann verlassen wir das tragende Fundament unserer Arbeit. Das mit den Mitteln des Gebets zu verhindern, ist Aufgabe des Gebetsteams. • Vorbereitung des GOX durch mindestens ein spezielles Gebetstreffen. • Leitung des Mitarbeitergebets vor GOX, Einsammeln der Gebetszettel und anschl. Fürbittgebet vom Altarplatz • Organisation von Betern parallel zu GOX • Gebet um Erfüllung mit Heiligem Geist, Weisheit, Ideen, Durchhaltekraft, Liebe, ... für alle Teams und Prediger
Helfer	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung des Imbissteams (z.B. Transport Kantorat -> Kirche) • Parkeinweisung, Tor zu Kindergarten öffnen • Zettel (Feedback, Gebet) und Stifte austeilen • zu Beginn Läuten, Kerzen anzünden, Beleuchtung • evtl. Umräumen bei Anspiel oder Konzeptablage und Mikrofon bei Predigt • Kollekte zählen
Imbiss	<ul style="list-style-type: none"> • Liebe geht oft durch den Magen, Imbiss ist Ausdruck unserer Gastfreundlichkeit und Herzlichkeit zu den Besuchern • für Jesus war das Essen mit Freunden und Fremden eine wichtige Sache • Idee für Imbiss im Team abstimmen, evtl. passend zum Thema • Imbiss für Eingangsbereich und hintere Gesprächsecke vorbereiten • Anbieten der Leckereien auch außerhalb des Imbissstandes • Organisation des Abräumens und Aufwaschens
Moderation	<ul style="list-style-type: none"> • lockere, freundliche Begrüßung und Einführung ins Thema, möglichst mit ein paar Gags (Zuarbeit aller nötig)

	<ul style="list-style-type: none"> • möglichst 2 Personen zum 'Ball zuspielen'; Natürlichkeit und Tempo • Bibeltextlesung mit anschließendem freien Gebet • Endmoderation (wesentl. Einladungen, Unkosten, Feedback, Verabschiedung, Angebot zu Segnung oder Gespräch) • Für sichere und lockere Moderation ist leider auch Vorbereitung nötig.
Prediger	<ul style="list-style-type: none"> • Predigt ist Kern des Gottesdienstes • Thema von GOX soll interessant, praktisch, verständlich, lebensnah dargestellt werden und besonders auf Kirchendistanzierte ausgerichtet sein • Ausgangspunkt ist das Thema, Zielpunkt könnte ein Gleichnis oder eine Begebenheit aus der Bibel sein (->Jesus/Bibel ist aktuell und interessant) • erzählen ist besser als lehren • Kernsätze evtl. auch Bilder sollen projiziert werden (einprägen, Interesse wachhalten; auf Nicken oder Bemerkung hin erfolgt Weiterschaltung) • Zeit max. 25 Min. • wenn möglich Kurzform (1xA4) der Predigt auf Papier zum Mitnehmen • Übergabe der Kernsätze/Bilder und der Predigtkurzform bis Fr. vor GOX
Seelsorge	<ul style="list-style-type: none"> • Bereit für Gespräche und Einzelsegnungen nach GO-X oder spätere Termine vereinbaren
Technik	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau Akustik zusammen mit Band und Aufbau Projektionstechnik • Vorbereitung der Liedprojektion und der Predigtprojektion, evtl. Kurzvideo vor GOX(Zuarbeit von Band, Prediger, Kreativteam; engl. Texte evtl. übersetzen) • Musik von CD vor und nach GOX Projektion während GOX • wichtige Verantwortung für Gesamtlautstärke und Verhältnis der Stimmen untereinander (Bei Mitsingliedern muss man eigene Stimme hören und die führende Bandstimme. • Verständlichkeit der Liedtexte geht vor. • Gesamtlautstärke auf Wohlempfinden, nicht auf lautestes Instrument abstimmen) • Abbau Technik
Kreativ	<ul style="list-style-type: none"> • Finden von Themenvorschlägen (Aufmerksamkeit erregendes Thema mit erläuterndem Untertitel) möglichst fürs ganze Jahr. • Anspiel vorbereiten (selber, besorgen, gutes gekauftes Anspiel könnte auch Thema bestimmen) • Technikeinsatz (Mikro,...) proben, Anforderungen an Technikteam • Unterstützung bei Eingangsmoderation und des Technikteams bei Präsentation

	<ul style="list-style-type: none"> • Neue, überraschende Ideen sind gefragt. Wir müssen die Vorurteile von einer langweiligen, lebensfernen Kirche überwinden, um Menschen die kulturellen Hindernisse auf dem Weg zu Jesus zu beseitigen. • Wenn Menschen wegen unserer guten Ideen kommen, aber dann von Jesus hören und unsere herzliche Gemeinschaft erleben, hat das Team seine Aufgabe erfüllt. • evtl. interaktive Elemente mit Besuchern
Werbung	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung Handzettel und Plakat • Info an Rundschau, Überlegungen zu Internet anstellen • zunächst Einladungen nur in Wittgensdorf